

Der Herr ist deine Zuflucht, zu deinem Schutz erwähltest du dir den
Höchsten.
Ein Schild ist seine Treue; du brauchst nicht zu bangen.
(aus Psalm 91)

Am Montag, 6. März 2006, ist unser Mitbruder

P. Karl (Vincenzo) Corvini OSB
Capitulare des Benediktinerklosters
Muri-Gries

nach kurzer, schwerer Krankheit im Herrn entschlafen.

Vincenzo Corvini wurde am 29. August 1925 in Bologna geboren. Nach dem frühen Tod seiner Mutter kam er zu Verwandten nach Bozen, wo er am staatlichen Gymnasium 1945 maturierte. Im selben Jahr trat Vincenzo ins Benediktinerkloster Muri-Gries ein und legte am 19. November 1946 als Fr. Karl die einfache Profess ab. Im Oktober 1947 begann er in Rom in S. Anselmo mit dem Theologiestudium. Am 27. Dezember 1949 legte er die Feierliche Profess ab und am 26. Juni 1951 wurde er in Subiaco zum Priester geweiht. 1953 beschloss er sein Studium mit dem Lizentiat in Theologie. Im Kloster übernahm er ab September 1954 den Dienst des Lektors für Dogmatik an der theologischen Hausschule und war von 1960 bis Frühjahr 1965 Novizenmeister. Während einiger Jahre war Beichtvater bei den Schwestern Marcellinen und übernahm Sonntagsaushilfen in Afing und Glaning.

Am 8. Oktober 2005 wurde vom Arzt ein bösartiger Tumor diagnostiziert, woran er in der Marienklarin gestorben ist.

In christlicher Trauer

Abt Benno und Konvent
und
Verwandte

Rosenkranzgebet und Totenvigilfeier

in der Stiftspfarrkirche Mittwoch, 8. März 2006 um 20 Uhr

Begräbnisgottesdienst

in der Stiftspfarrkirche Donnerstag, 9. März 2006 um 15 Uhr
mit anschliessender Beisetzung
in der Klostergruft

Dreissigster

in der Stiftspfarrkirche Mittwoch, 5. April 2006 um 8.15 Uhr

Kloster Muri-Gries
Bozen, 6. März 2006